

TikTok-Verbot: Die besten Alternativen für Nutzer jetzt entdecken

TikTok steht möglicherweise vor einem Verbot in den USA. Nutzer suchen bereits nach Alternativen. Entdecken Sie die neuen Apps, die TikTok-Flüchtlinge willkommen heißen.

TikTok steht kurz vor einem möglichen Verbot in den Vereinigten Staaten, und viele Nutzer verabschieden sich bereits von der App und suchen nach Alternativen. Influencerin Jasmine Chiswell veröffentlichte am Dienstag ein Video, in dem sie über Text nachdenklich wirkt, der lautet: „Ich verabschiede mich von 18 Millionen besten Freunden, weil TikTok verboten wird“, begleitet von traurigen Emojis. Die Angst vor einem Verbot hat zugenommen, nachdem ein Bericht von **The Information** veröffentlichte, dass TikTok am Sonntag vollständig für US-Nutzer eingestellt werden könnte, falls das Unternehmen seinen Rechtsstreit vor dem Obersten Gerichtshof nicht gewinnt oder bis dahin keinen amerikanischen Eigentümer findet. Vor diesem Bericht hatten viele Menschen **erwartet**, dass die US-App-Stores TikTok entfernen würden, dass aber bestehende Nutzer weiterhin auf die App zugreifen könnten – zumindest für eine gewisse Zeit.

Die Konkurrenz der Alternativen

Dennoch ist die Liste der TikTok-Kopien nicht kurz und wartet darauf, die Nutzer, die sich nun selbst als „TikTok-Flüchtlinge“ bezeichnen, auf ihren Plattformen zu empfangen. Die Apps, die in dieser Woche an Popularität gewonnen haben, sind jedoch nicht die offensichtlichen Rivalen wie Instagram Reels, YouTube Shorts, Snapchat Spotlight oder X.

Stattdessen stiegen mehrere neuere Apps in die App-Stores auf, darunter RedNote (auch bekannt als Xiaohongshu), Lemon8, Clapper, Flip und Fanbase. Der Wettbewerb um die neuen Nutzer von TikTok erinnert daran, dass selbst nach jahrelangen Bemühungen etablierter großer Tech-Plattformen, die beliebten Funktionen der Kurzvideo-App nachzubauen, die Nutzer dennoch das Gefühl haben, dass es keinen echten Ersatz für TikTok gibt.

Die neuen Alternativen im Fokus

In den App-Charts von Apple und Google liegt diese Woche RedNote, eine **in China basierte App**, die an Instagram erinnert und beliebt ist für Tipps zu Reisen, Makeup und Fashion. Viele amerikanische Nutzer, die sich in dieser Woche der App anschlossen, erklärten, sie tun dies aus Trotz gegenüber der US-Regierung, die TikTok aus nationalen Sicherheitsgründen in Bezug auf das in China ansässige Mutterunternehmen verboten hat. „Nehmt ihnen TikTok weg, und sie werden einfach einer anderen chinesischen App beitreten“, sagte ein TikTok-Nutzer in einem Video.

Mit dem Zustrom neuer Nutzer zu RedNote, die zuvor hauptsächlich in der chinesischsprachigen Welt verwendet wurde, kam es in den letzten Tagen auch zu amüsanten Momenten des kulturellen Austauschs. Nutzer boten Mandarin-Lektionen an, teilten Informationen über Internet-Slang auf Chinesisch und Englisch und forderten die App auf, automatische Untertitel in beiden Sprachen einzuführen. Die Sprachlern-App Duolingo berichtete am Mittwoch von einem Anstieg von 216 % neuer Mandarin-Nutzer im Vergleich zum Vorjahreszeitraum, was möglicherweise auf die Amerikaner zurückzuführen ist, die RedNote beigetreten sind. „Mandarin aus Trotz lernen? Du bist nicht allein“, teilte Duolingo in einem **Post** auf X mit.

Die Bedenken um Datenschutz

Lemon8, eine Pinterest-ähnliche App des TikTok-

Mutterunternehmens ByteDance, hat ebenfalls an Popularität gewonnen. Das Unternehmen begann früh im Jahr 2023, die App den amerikanischen Nutzern näherzubringen, als **TikTok-CEO Shou Chew** vor den Kongress geladen wurde, um über die Datenschutzpraktiken der App auszusagen. Jedoch könnten letztendlich beide Plattformen unter ein Gesetz fallen, das die Nutzung von Apps verbietet, die von einem US-„Auslandsfeind“ kontrolliert werden – dem gleichen Gesetz, das TikTok verbieten soll. Einige Sicherheitsexperten äußerten bereits Bedenken, dass RedNote auch US-Nutzerdaten an die chinesische Regierung weitergeben könnte.

Anstieg neuer Nutzer bei alternativen Plattformen

Clapper, eine Plattform für Kurzvideos mit einer Live-Audio-Konversationsfunktion ähnlich wie X, teilte CNN mit, dass sie in der vergangenen Woche 1,4 Millionen neue Nutzer gewonnen hat. Auch Flip – eine shoppingorientierte Kurzvideo-App, die derzeit den 6. Platz im Apple App Store belegt – **veröffentlichte eine Entschuldigung** an die Nutzer, nachdem das unerwartet schnelle Wachstum der App dazu führte, dass sie „entweder sehr langsam oder ganz down war für die meisten Nutzer.“

„Die Nutzer, die auf TikTok aktiv sind, werden sich nicht für eine einzige Plattform entscheiden... Ich denke, sie werden viele verschiedene Plattformen nutzen, abhängig davon, wo ihre Communities sind und welche Art von Inhalten sie erstellen“, sagte Jake Maughan, Leiter für Influencer-Marketing bei der Werbefirma BENlabs.

Instagram und YouTube im Hintertreffen?

Natürlich könnten auch Plattformen wie Instagram und YouTube profitieren, wenn TikTok verschwindet, trotz der neu entstandenen Konkurrenz. In den letzten Jahren haben große Tech-Unternehmen **ihre Geschäftsstrategien neu**

ausgerichtet, um besser mit TikTok konkurrieren zu können, was zu einem breiteren Wandel im sozialen Medien-Ökosystem geführt hat – weg von freundschaftsbasierten Feeds hin zu Inhalten, die Unterhaltung bieten und die Menschen länger auf den Plattformen halten.

Aber die Downloads von Snapchat und YouTube sind in dieser Woche im Vergleich zur Vorwoche gesunken, so die Marktanalysten von Sensor Tower. Und während die Downloads von Instagram im Wochenvergleich um 2 % gestiegen sind, blieb die Zahl der täglichen aktiven Nutzer im Wesentlichen gleich. Viele Nutzer sind sich jedoch einig, dass diesen Apps das gewisse Etwas von TikTok fehlt.

Die Frustrationen reichen von kleinen Ärgernissen – zum Beispiel, dass man ein Instagram Reels-Video nicht pausieren kann, außer man drückt mit dem Finger auf den Bildschirm – bis hin zu komplexeren Problemen wie der Community. Auf TikTok haben die Nutzer das Gefühl, kreativer und unpolierter agieren zu können, was in den Kommentaren belohnt wird. Auf Instagram hingegen erleben sie oft mehr Negativität.

Zudem bevorzugt jede dieser Plattformen leicht unterschiedliche Inhalte, sodass der Erfolg als Influencer auf TikTok keine Garantie für Erfolg auf den anderen Apps ist. Laut Molinaro habe ich auf TikTok die Freiheit, ich selbst zu sein, ohne mich zu sehr zu inszenieren. „Auf TikTok kann ich völlig authentisch sein. Die anderen Plattformen sind meiner Meinung nach etwas selbstgefälliger“, sagte Creator Stormi Steele und äußerte Bedenken, den Zugang zu TikTok Shop zu verlieren, der Verkaufsveranstaltungen in Echtzeit ermöglicht. Steele erklärte, dass ihr Unternehmen, Canvas Beauty, derzeit jeden Monat zwischen 2 Millionen und 3,5 Millionen Dollar über TikTok eingenommen habe.

Schließlich ist es der **TikTok-Algorithmus**, der die App von anderen unterscheidet. Er präsentiert den Nutzern Videos basierend auf manchmal erstaunlich präzisen Vorhersagen

dessen, was sie unterhaltsam finden, unabhängig davon, ob sie diesen Creatoren folgen oder nicht. Jede Alternative müsste diesen Algorithmus replizieren, um wirklich ein Ersatz für TikTok zu werden.

„Der Algorithmus, den TikTok geschaffen und verfeinert hat, ist beispiellos. Sogar YouTube Shorts und Instagram Reels wirken im Vergleich veraltet“, sagte Maughan. „TikTok war neuartig. Die Idee, dass jeder viral gehen kann, dass man es einfach versuchen kann und über Nacht von null auf Millionen Follower gelangen kann – das gibt es einfach nirgendwo anders.“

Dieser Artikel wurde von CNN verfasst.

Details	
Quellen	• edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at